Bittere Wahrheit

schreckliche Vergangenheit

Von chrono87

Kapitel 52: Erklärungen

"WAS?!" schrien die beiden Herren überrascht und ihr Steifvater gleichzeitig geschockt. Ihre Mutter sah Saber an. "Es stimmt der Mann den ich liebe, Justin war ein Teufel." sagt sie ohne scheu. wieso auch sie liebte diesen Mann über alles, sie empfand dafür keine Scheu. Ihr Stiefvater platzte fast vor Wut. "Wengen einem Teufel hast du mich vermäht", schrie er aus Zorn. Natsuki stellte sich vor ihr Tochter, ihre Enkel und ihren Schwiegersohn doch das brauchte sie gar nicht den auf einmal tauchte eine Licht gestalt vor ihnen auf. Saber und ihre Mutter rissen ihre Augen auf. Chrono sah auf den Mann und sah sofort das es ein Teufel war und ihm dämmerte es wer es ist. "Vater Justin", kam es von den beiden Frauen. Er dreht sich lächelt zu "Ich hab euch lieb", haucht er und dann dreht er sich mit ernster Mine zu seinen Rivalen um. Er ging langsam auf ihn zu. "Kain ich habe all die Jahre zu sehen müssen wie du meine geliebte Frau und mein Fleisch und Blut quältest und jetzt gratuliere ich dir, du hast es geschafft das ich hier her gekommen bin und das so wütend das, Wut schon fast beschönigt ist." Kain hatte angst doch versuchte er ihn einzuschüchtern. "Ich habe keine angst ich weis wie die Hölle ist", sagt er Justin grinste bösartig. "Glaub mir ich werde zu deiner Hölle.", zischt er und löst sich in Licht auf, das Licht um kesselt Kain und er verschwindet kreischend. "Was?", flüsterte Saber. "Dein Vater hat ihn versiegelt damit er dir nicht mehr tun kann" flüstert ihre Mutter. Chorno war zu Saber gekommen und umarmte sie auch Saber tat das. " Mutter", flüster Saber. "Saber, ich und dein Vater lieben dich über alles wir würden alles für dich tun, verzeih mir das ich versagt habe als deine Mutter." sie wand sich an Chorno. "Bitte Chorno mach sie glücklich und beschütze sie“, Chorno nickt. " es steht euch noch einiges bevor der Kampf und die Geburt eures Sohnes und noch anders", flüstert sie. Saber und Chorno sahen sie mit großen Augen an. "Ich bin wirklich schwanger aber wie ich versteh nicht ich dachte.", flüstert Saber und sah Hilfe suchend zu Chorno. "Du bist ein halb Teufel, in der zeit wo du schliefst hat dein Körper dies geheilt weil er dafür sorgen musste das du Nachkommen gebärst, das ist so eine kleine Sache die Teufel ein gepflanzt wird und der Körper sich automatisch drum kümmert", erklärt sie. Saber lächelte leicht. "Ich habe dich lieb saber2, flüstert ihr Mutter und küsst sie auf die Stirn.“ich dich auch Mutter". flüster saber als ihr mutterverschwand.

Fortsetzung folgt